

Kirchenkonzert in St. Ulrich geplant

Musikverein spielt auf hohem Niveau – Mitgliederstand und Probenbesuch gesunken

Wir ha-
nterlas-
ere Ver-
Bettina
elischen
von der
er sechs
r Ge-
rsitzen-
stellen
ben gut

Öfflingen (yk) Die musikalischen Aktivitäten des Musikvereins Öfflingen konzentrieren sich im Jahr 2002 auf das Kirchenkonzert in der katholischen Pfarrkirche St. Ulrich am Sonntag, 28. April und auf das Adventskonzert am Samstag, 21. Dezember in der Schulsporthalle. Dies gab Vorsitzender Ralf Pogalzy in der Hauptversammlung bekannt. Praktische Arbeit ist über-

wiegend zu leisten beim bevorstehenden Schäl-
lenmarkt am Sonntag und Montag, 10. und 11. Fe-
bruar, beim ebenfalls zweitägigen Rettichfest am
Samstag und Sonntag, 1. und 2. Juni.

VON SÜDKURIER-MITARBEITER
ALFONS EBNER

Darüber hinaus stehen noch zahlrei-
che Anlässe auf dem Terminplan für
2002, welche die Probenarbeit wäh-
rend des Jahres beanspruchen. Deswe-
gen hoffen Vorsitzender Pogalzy und
Dirigent Werner Klausmann, dass der
vorjährige Durchschnitt von 72,52
Prozent auf wenigstens 75 oder noch
besser 80 Prozent gesteigert wird.
Schließlich ist der gute Probenbesuch



Der Musikverein Öfflingen ehrte die eifrigsten Probenbesucher (von links sitzend): Rüdiger Pogalzy, Dora Volle, Ralf Pogalzy, Patrick Hinnenberger, Anne Matt; von links stehend: Kai-Uwe Baumbach, Marion Gröning, Werner Klausmann, Verena Rudloff.

MV Öfflingen

Musikverein Öfflingen. Mitglie-
derstand zum 31. Dezember
2001: Aktive 59 (2000: 57),
Jugendkapelle 13 (2000: 14),
Zöglinge 13 (2000: 16), ins-
gesamt 85 Bläser (2000: 87),
davon 29 unter 18 Jahren (2000:
33). Außerdem 67 Ehrenmit-
glieder (2000: 71), 254 Passiv-
mitglieder (unverändert), ins-
gesamt 406 Mitglieder (2000:
412). Niedrigste Mitgliederzahl
seit 1991. Da keine Wahlen
stattfanden, amtiert der 2001
gewählte Vorstand bis zum Jahr
2003. Kontaktadresse: Ralf
Pogalzy, Wehratalstraße 28,
Wehr-Öfflingen, Telefon 0 77 61/
5 01 51.

die sichere Grundlage, das hohe musi-
kalische Niveau zu halten.
Durch ihre Anwesenheit bekunde-
ten Ehrenvorsitzender Hugo Thomann
und Ehrenmitglied Paul Ulrich sowie

der stellvertretende Bürgermeister
Bernhard Maier namens der Stadt
Wehr und mehrere Ehrenmitglieder
das Interesse am Geschehen im Verein.

Vorab gedachten die Versammlungs-
teilnehmer/innen der verstorbenen Eh-
renmitglieder Willi Gröning, Paul Ke-
ser, Franz Rogge, Franz Stiehl und der
Passivmitglieder Gertrud Bäseler,
Gerhard Baumbach, Robert Chlebus,
Andreas Meier und Gerhard Zastrow.

Die Verantwortlichen des Vereins
trafen sich zu fünf Vorstandssitzungen,
sechs Zusammenkünften des Organi-
sationskomitees für das Rettichfest

von Bertram Hinnenberger. Besonde-
rer Dank galt Dirigent Werner Klaus-
mann und Irene Berger für die geleite-
ten Proben.

Außer Uniformteilen ergänzte der
Vereins Instrumentarium mit zwei
Posaunen und einer Querflöte. Jürgen
Gallmann schenkte dem Verein seine
Klarinette – „herzlichen Dank für die
großzügige Spende“, so Pogalzy.
Zwölf Instrumente wurden ausgeson-
dert, weil deren Reparatur nicht
zweckmäßig erschien wegen zu hoher
Kosten.

Dankesworte richtete der Vorsitzen-

de an die Stadt für die großzügige Un-
terstützung, namentlich an Bürger-
meister Klaus Denzinger – hoffend,
dass sie beim Nachfolger ebenso ist –
gleichzeitig an die Verantwortlichen
im Verein. Ein Geldgeschenk erhielten
Irene Berger, Stefanie Maier, Uwe Po-
galzy, Anita Laschner, Marion Grö-
ning und Rolf Kunzelmann.

Wünschenswert wäre im Interesse
des Vereins, dass sich neue Ausbilder
zur Teilnahme an Lehrgängen melden.
Pogalzy's Bericht ergänzte Protokoll-
führer Lothar Heike mit seinen chro-
nologischen Ausführungen aus dem
vorjährigen Vereinsgeschehen.

Uwe Pogalzy trug den zusammen
mit Tanja Muchenberger erstellten
Kassenbericht vor, dank der guten Er-
tragnisse vom Schällemarkt, Rettich-
fest und Adventskonzert sowie der Zu-
schüsse und Spenden. Ausgegeben
wurden für Instrumente 6222 Mark,
für Reparaturen 1146 und für Noten
1202 Mark. Da Kassier Uwe Pogalzy
nach seiner Ankündigung bei den
Wahlen 2003 nicht mehr kandidiert,
wird Tanja Muchenberger verstärkt in
diese Tätigkeit eingebunden. Wenn
nächstes Jahr wieder ein Zöglingkurs
beginnt, den Vorsitzender Pogalzy in
Aussicht stellte, kann der Verein auf
die vorhandene finanzielle Reserve für
die Instrumentierung zurückgreifen.

Der Beitragsumstellung stimmten
die Mitglieder zu, und zwar ab Januar
2002 von 20 Mark auf 10 Euro. Bei der
HV 2003 wird über eine Beitragserhö-
hung entschieden, möglicherweise auf
zwölf Euro. Die Kassenrevision hatten
Carmen Felix und Michael Bauer
übernommen. Sie bestätigten die ein-
wandfreie Führung, so dass die Kasse-
rer entlastet wurden.